

NIEDERSCHRIFT

zur 4. Sitzung des Gemeinderates im Jahr 2016 am Montag, d. 12. September 2016, um 18.00 Uhr, im Rathaussaal der Stadtgemeinde St. Veit/Glan.

Anwesend:

Bürgermeister Mock Gerhard
Vizebürgermeister Ing. Kulmer Martin
Vizebürgermeister Egger Rudolf
Stadträtin Radaelli Silvia
Stadtrat Kampl Herwig
Stadtrat Knafl Helmut
Stadtrat Kerschbaumer Manfred
Gemeinderätin Mag. Glanznig-Zimmermann Isolde
Gemeinderat Brunner Walter
Gemeinderat Knafl Klaus
Gemeinderat Leikam Günter
Gemeinderat Ing. Seer Dietmar
Gemeinderat Wadl Dietmar
Gemeinderat Dörflinger Gernot
Gemeinderat Maier Horst
Gemeinderat Wölkart Ernst
GR. Manfred Stromberger als Vertreter für Gemeinderätin Waldhauser Kerstin
Gemeinderätin Stippich Elisabeth
Gemeinderat Ing. Mayer Gernot
Gemeinderätin Plangger Erika
Gemeinderat Sampl Jürgen
GR. Philipp Waditzer als Vertreter für Gemeinderat Rossmann Florian
Gemeinderat Ing. Kerschbaumer Andreas
Gemeinderat Nuck Daniel
Gemeinderat Stromberger Alexander
Gemeinderat Mag. Neubauer Roland
Gemeinderat Mag. Mitteregger Clemens
GR. Ettl Gabriela als Vertretung für Gemeinderat Ing. Schmiedt Ferdinand
Gemeinderat Popodi Rudolf
Gemeinderat Christian Passin
Gemeinderätin Schrammel Nina, BA

Stadtamtsleiter Mag. Karl Heinz Müller als Schriftführer
Stadtamtsleiter-Stv. Fritz Orasch
Pressesprecher Andreas Reisenbauer
Finanzverwalter Winfried Horn

Entschuldigt:

GR. Waldhauser Kerstin
GR. Rossmann Florian
GR. Ing. Schmiedt Ferdinand

Die Sitzung wurde ordnungsgemäß nach den Bestimmungen der Kärntner Allgemeinen Gemeindeordnung einberufen.

Bürgermeister Gerhard Mock als Vorsitzender begrüßt die anwesenden Mitglieder und Ersatzmitglieder des Gemeinderates, eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass insgesamt 28 Mitglieder des Gemeinderates und 3 Ersatzmitglieder anwesend sind. Somit ist die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates gemäß den einschlägigen Bestimmungen der Kärntner Allgemeinen Gemeindeordnung gegeben und wird diese festgestellt.

I. Bestellung von zwei Mitgliedern des Gemeinderates zur Unterfertigung der Niederschrift der heutigen Sitzung

Über Antrag von Bürgermeister Gerhard Mock wird einstimmig beschlossen, dass die Niederschrift über die heutige Sitzung des Gemeinderates von GR. Ing. Andreas Kerschbaumer und GR. Daniel Nuck zu unterzeichnen ist.

II. Bericht des Bürgermeisters und der Stadträte

III. Anträge der Ausschüsse

A) Finanz-, Wirtschafts-, Tourismus- und Verwaltungsausschuss

Berichterstatte(r)in: GR. Mag. Isolde Glanznig-Zimmermann

1. Verkauf von Fondsanteilen in Höhe von ca. € 9.500.000,- für einen

Gesellschafterzuschuss an die Stadt-Immobilien-Gesellschaft St. Veit/Glan GmbH

Dazu liegt der Amtsvortrag der Finanzverwaltung vom 24.08.2016 vor (Beilage A)

Zu diesem Tagesordnungspunkt ergehen in der Folge nachstehende Wortmeldungen.

GR. Brunner führt aus, dass die SVP den Verkauf unterstützen wird. Der E4 Fonds hat insgesamt eine große Erfolgsgeschichte dargestellt, doch ist jetzt der richtige Zeitpunkt für den Verkauf des Fonds sowie der Tilgung der Schweizer Franken Kredite in der Stadt-Immobilien-Gesellschaft gegeben.

GR. Ing. Dietmar Seer führt aus, dass er die Ausführungen seines Vorredners grundsätzlich unterstützt; jedoch schlägt er vor, anstelle eines Gesellschafterzuschusses aus steuerlichen Gründen ein Gesellschafterdarlehen zu gewähren. Soweit es bei einem Gesellschafterzuschuss bleiben sollte, könne er diesem Tagesordnungspunkt keine Zustimmung erteilen.

GR. Daniel Nuck ersucht um Information der Bevölkerung in der Zeitschrift St. Veit Kommunal über die Mittelverwendung, da immer wieder auf die Schuldenfreiheit der Stadt hingewiesen wird und nunmehr doch eine Schuldentilgung erfolgen soll.

Bürgermeister Gerhard Mock berichtet über das Zustandekommen des Fonds über die bisherigen Erträge in den letzten Jahren sowie die prognostizierte weitere Entwicklung.

Die Finanzierung von Krediten mit Schweizer Franken war in der Vergangenheit ein weit verbreitetes Modell, um Zinersparnis effekte bei Projekten realisieren zu können, da die Zinssätze bei den Fondserträgen bei durchschnittlich 5-6% p.a. gelegen sind und im Vergleich zu den Zinssätzen des Schweizer Franken, der zwischen 1 und 2% betragen, hat eine deutliche Zinersparnis vorlag.

Der Bürgermeister berichtet weiters, dass vor kurzer Zeit Teile des E4-Fonds verkauft und die Erträge in Immobilien-Fonds veranlagt wurden. Mittlerweile können auch in diesen Immo-Fonds nur mehr 1-2% Zinserträge erwirtschaftet werden. Weiters ist zu erwarten, dass mit dem Spekulationsgesetz des Landes Kärnten ohnedies nur mehr Finanzierungen und Veranlagungen in Euro zulässig sein werden. Daher ergibt sich momentan ein idealer Zeitpunkt, um die E4-Papiere zu verkaufen und somit die Schweizer Franken Kredite in der Stadt-Immobilien-Gesellschaft tilgen zu können. Zur Frage des Schuldenstandes der Stadt wird berichtet, dass die Stadt Wohnbauschulden aus der Errichtung von Gemeindewohnungen hat; diese Schulden belasten jedoch keinesfalls den Haushalt der Stadt, sondern werden wie auch bei privaten Wohnbaugenossenschaften oder privaten Wohnbaugesellschaften von den Mietern über die monatlichen Mietzahlungen refundiert.

In weiterer Folge wird über die Frage der Steuerpflicht von Ausschüttungen diskutiert. Dazu wird vereinbart, diese Frage nochmals einer näheren Prüfung zu unterziehen.

STR. Herwig Kampl führt aus, dass aus seiner Sicht die Rückzahlung der Schweizer Franken Kredite ein Gebot der Stunde darstellt und somit durchgeführt werden soll.

GR. Klaus Knafl führt aus, dass es seitens seiner Fraktion ebenfalls eine Zustimmung zur Schuldentilgung geben wird.

GR. Mag. Roland Neubauer führt aus, dass der Vorschlag von Ing. Seer hinsichtlich der Gewährung eines Gesellschafterdarlehens wirtschaftlich keinen Sinn macht und somit abzulehnen ist.

Über Antrag der Vorsitzenden wird mehrstimmig (Gegenstimmen GR. Ing. Dietmar Seer und GR. Manfred Stromberger) beschlossen, den Verkauf von Fondsanteilen in Höhe von ca. € 9.500.000,- zu genehmigen.

2. Gesellschafterzuschuss an die Stadt-Immobilien-Gesellschaft St. Veit/Glan GmbH – Überplanmäßige Ausgabe und Einnahme in Höhe von ca. € 9.500.000,-

Dazu liegt der Amtsvortrag der Finanzverwaltung vom 24.08.2016 vor (Beilage B)

Über Antrag der Vorsitzenden wird mehrstimmig (Gegenstimmen GR. Ing. Dietmar Seer und GR. Manfred Stromberger) beschlossen, die überplanmäßige Ausgabe und Einnahme in Höhe von € 9.500.000,- zu genehmigen.

3. Verkauf von Fondsanteilen in Höhe von ca. € 2.000.000,- durch die Stadt-Immobilien-Gesellschaft St. Veit/Glan GmbH – Ermächtigung durch den Eigentümer

Dazu liegt der Amtsvortrag der Finanzverwaltung vom 02.09.2016 vor (Beilage C)

Über Antrag der Vorsitzenden wird einstimmig beschlossen, die Geschäftsführung der St. Veit Holding GmbH, mit dem Verkauf der E4-Fondsanteile der Stadt-Immobilien-Gesellschaft St. Veit/Glan über ca. € 2.000.000,- im Rahmen einer außerordentlichen Generalversammlung der Gesellschaft zu ermächtigen und zu beauftragen.

4. Mittelfristiger Investitionsplan 2016 – 2020 – neuerliche Vorlage

Dazu liegt der Amtsvortrag der Finanzverwaltung vom 08.08.2016 vor (Beilage D)

Über Antrag der Vorsitzenden wird einstimmig beschlossen, den Mittelfristigen Investitionsplan 2016 – 2020 zu beschließen.

5. Prüfung der Strukturkosten durch das Land Kärnten – Bericht vom 2.6.2016 - Kenntnis

Dazu liegt der Amtsvortrag der Amtsleitung vom 02.09.2016 vor (Beilage E)

GR. Brunner kritisiert in diesem Zusammenhang, dass der Bericht des Landes bis zuletzt dem Ausschuss vorenthalten wurde und erst kurzfristig auf die Tagesordnung des Finanzausschusses aufgenommen wurde. Weiters führt GR. Brunner aus, dass die Unterlagen im Amtsvortrag unvollständig wären.

In weiterer Folge wird dieser Tagesordnungspunkt vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

6. BÜM Kindergarten GmbH – Änderung der Kindergartenordnung

Dazu liegt der Amtsvortrag der Amtsleitung vom 05.09.2016 vor (Beilage F)

GR. Passin regt in diesem Zusammenhang an, dass der Englischunterricht im Kindergarten wiederum angeboten werden soll. Auf weitere Anfrage nach dem prozentuellen Anteil der Kinder, die die Gruppe bis 11.30 Uhr besuchen wird mitgeteilt, dass es sich dabei um rund 10% der Kinder handelt.

Über Antrag der Vorsitzenden wird einstimmig beschlossen, der Änderung der §§5 und 6 der Kindergartenordnung der BÜM Kindergarten GmbH im Sinne der Sachverhaltsdarstellung die Zustimmung zu erteilen.

B) Kontroll- und Kassenprüfungsausschuss:

Berichterstatter: GR. Klaus Knafl

1. Kassenprüfungen

2. Stichprobenartige Überprüfung der Vereinskonto 1/060/7571 (Vereine), 1/300/7571 (Kulturvereine) und 1/269/7571 (Sportvereine) der Jahre 2014-2016

Der Bericht über die Tagesordnungspunkte 1 und 2 wird vom Gemeinderat zustimmend zur Kenntnis genommen.

GR. Ing. Dietmar Seer, GR. Klaus Knafl und GR. Nina Schrammel verlassen die Sitzung des Gemeinderates.

C) Erneuerbare Energie- und Verkehrsausschuss:

Berichtersteller: GR. Dietmar Wadl

1. Verkehrsregeln während des 655. St. Veiter Wiesenmarktes

Dazu liegt der Amtsvortrag des Bauamtes vom 30.08.2016 vor (Beilage G)

Über Antrag des Vorsitzenden wird einstimmig beschlossen, die Verordnung über die Verkehrsregeln während des 655. St. Veiter Wiesenmarktes, mit der Zahl GR-2016-09/StVO-01, zu beschließen.

2. Straßenpolizeiliche Maßnahmen im Stadtgebiet – Baustellenverordnung

Dazu liegt der Amtsvortrag des Bauamtes vom 30.08.2016 vor (Beilage H)

Über Antrag des Vorsitzenden wird einstimmig beschlossen, die folgenden dringenden Verfügungen zu genehmigen:

Nr.	Örtlichkeit	Baufirma	Begründung	Zeitraum	Zahl
1.	Dr.Arthur-Lemisch-Straße	Zemrosser Bau GmbH	Umbau Altersheim	13.07.2016 – 31.12.2016	407/2016
2.	Taggenbrunner Straße	Porr Bau GmbH	Fundamentsetzungsarbeiten	25.07.2016 – 27.07.2016	414/2016
3.	Lastenstraße	AsphaltRing Bau GmbH	Kanalanschlussarbeiten (für 3 Arbeitstage)	25.07.2016 – 05.08.2016	421/2016
4.	Grabenstraße	Prangl GesmbH	Fassadenarbeiten beim Ärztezentrum	04.08.2016	424/2016
5.	Bräuhausgasse	Kollitsch Bau	Umbau Objekt Hauptplatz 30	16.08.2016 – 30.11.2016	418/2016

3. Kurzparkzonen Aufhebung während des 655. St. Veiter Wiesenmarktes

Dazu liegt der Amtsvortrag des Bauamtes vom 30.08.2016 vor (Beilage I)

Über Antrag des Vorsitzenden wird einstimmig beschlossen, die Verordnung mit der Zahl GR-2016-09/StVO-02, mit welcher die Kurzparkzonen während des St. Veiter Wiesenmarktes aufgehoben werden, zu beschließen.

D) Bau- und Planungsausschuss:

Berichterstatter: GR. Ing. Gernot Mayer

Die Gemeinderäte Ing. Dietmar Seer, Klaus Knafel und Nina Schrammel nehmen wiederum an der Sitzung des Gemeinderates teil.

1. Grundsatzbeschluss zur Siedlungsentwicklung in Pörschach am Berg

Dazu liegt der Amtsvortrag des Bauamtes vom 25.08.2016 vor (Beilage J)

Über Antrag des Vorsitzenden wird einstimmig beschlossen, einen Grundsatzbeschluss zur möglichen Siedlungserweiterung in Pörschach am Berg zu beschließen.

2. Änderung des Flächenwidmungsplanes Fall 02/B4.1/2016 Teil A bis F

Dazu liegt der Amtsvortrag des Bauamtes vom 25.08.2016 vor (Beilage K)

Über Antrag des Vorsitzenden wird einstimmig beschlossen, den Umwidmungsfall 02/B4.1/2016 Teil A bis F zu beschließen.

- | | |
|--------|--|
| Teil A | eine Fläche von ca. 247 m ² aus dem als Grünland-Park, gewidmeten Grundstück Nr. 65, KG St. Veit/Glan, in Bauland-Geschäftsgebiet; |
| Teil B | eine Fläche von ca. 175 m ² aus dem als Grünland-Park und Bauland-Wohngebiet, gewidmeten Grundstück Nr. .498/1, KG St. Veit/Glan, in Bauland-Geschäftsgebiet; |
| Teil C | eine Fläche von ca. 2 m ² aus dem als Grünland-Park, gewidmeten Grundstück Nr. 63/2, KG St. Veit/Glan, in Bauland-Geschäftsgebiet; |
| Teil D | eine Fläche von ca. 9 m ² aus dem als Grünland-Park, gewidmeten Grundstück Nr. 63/1, KG St. Veit/Glan, in Bauland-Geschäftsgebiet; |
| Teil E | eine Fläche von ca. 31 m ² aus dem als Bauland-Wohngebiet, gewidmeten Grundstück Nr. .1079, KG St. Veit/Glan, in Bauland-Geschäftsgebiet; |
| Teil F | eine Fläche von ca. 332 m ² aus den als Bauland-Wohngebiet, gewidmeten Grundstücken Nr. .39, 13, KG St. Veit/Glan, in Bauland-Geschäftsgebiet; |

3. Zulässige Abweichung vom Flächenwidmungsplan gemäß § 14 Abs. 5 d. KBO 1996

Dazu liegt der Amtsvortrag des Bauamtes vom 25.08.2016 vor (Beilage L)

GR. Horst Maier bringt seine Hoffnung zum Ausdruck, dass der Umbau der Umkleidekabinen und die vom Bauwerber zugesagten Verbesserung der Wanderwege auch tatsächlich umgesetzt werden.

GR. Klaus Knafl und GR. Manfred Stromberger verlassen die Sitzung des Gemeinderates.

Über Antrag des Vorsitzenden wird einstimmig beschlossen, die zulässige Abweichung vom Flächenwidmungsplan gemäß §14 Abs. 5 der K-BO 1996, LGBL. Nr. 62/1996, für die Liegenschaft des Herrn DDr. Matthias Krassnig, Parz. 350/12, KG. Projern, zu beschließen.

4. Verlängerung der Bebauungsverpflichtung auf Parz. 298/1, KG Tanzenberg

Dazu liegt der Amtsvortrag des Bauamtes vom 25.08.2016 vor (Beilage M)

GR. Klaus Knafl nimmt wieder an der Gemeinderatssitzung teil.

Über Antrag des Vorsitzenden wird einstimmig beschlossen, die Vereinbarung (Bebauungsverpflichtung) mit dem Bischöflichen Knabenseminar Marianum der röm.kath. Diözese Gurk für die Parz. 298/1, KG Tanzenberg, letztmalig, um 5 Jahre zu verlängern.

E) Besitz-, Kultur-, Schul-, Bildungs- und Sozialausschuss:

Berichterstatter: GR. Walter Brunner

1. Wohlfahrt Gerd – Verkauf Parz. 747/98, GB 74528 St. Veit an der Glan (Verbindungsstraße)

Dazu liegt der Amtsvortrag der Liegenschaftsverwaltung vom 22.08.2016 vor (Beilage N)

Über Antrag des Vorsitzenden wird einstimmig beschlossen, die Parzelle 747/98, Grundbuch 74528 St. Veit an der Glan, an Herrn Wohlfahrt Gerd gemäß der Sachverhaltsdarstellung und dem beiliegenden Kaufvertragsentwurf zu verkaufen.

GR. Manfred Stromberger nimmt wieder an der Gemeinderatsitzung teil, GR. Ing. Gernot Maier verlässt die Sitzung des Gemeinderates.

2. EZ 2142, KG 74528 St. Veit an der Glan – Verkauf der Grundstücke 323/2 und 323/3, KG 74528 St. Veit an der Glan, an Herrn Friedrich Florian Kogelnig (Pogannerstraße)
Dazu liegt der Amtsvortrag der Liegenschaftsverwaltung vom 22.08.2016 vor (Beilage O)

Über Antrag des Vorsitzenden wird einstimmig beschlossen, die Grundstücke 323/2 und 323/3, beide EZ 2142, KG 74528 St. Veit an der Glan, gemäß Sachverhaltsdarstellung, dem beigelegten Kaufvertragsentwurf und Flächenwidmungsplan, an Herrn Friedrich Florian Kogelnig zu verkaufen.

3. Vereinbarung zum Leitungsrecht – Gst. .224/2, GB 74528 St. Veit an der Glan (Prof. Ernst Fuchs Platz 1)

Dazu liegt der Amtsvortrag der Liegenschaftsverwaltung vom 22.08.2016 vor (Beilage P)

Über Antrag des Vorsitzenden wird einstimmig beschlossen, beiliegende Vereinbarung zwischen Stadtgemeinde St. Veit an der Glan und der Firma A1 Telekom Austria AG hinsichtlich der Vereinbarung des Leitungsrechtes zu genehmigen.

F) Land- und Forstwirtschaftsausschuss:

BerichterstatteIn: GR. Elisabeth Stippich

GR. Ing. Gernot Maier nimmt wieder an der Sitzung des Gemeinderates teil.

1. Selbstständiger Antrag gemäß § 41 der Kärntner Gemeindeordnung zum Thema „land- und forstwirtschaftliche Unterstützungsmaßnahmen“ – Bericht

Dazu liegt der Amtsvortrag der Finanz,- Abgaben- und Wirtschaftsabteilung vom 05.09.2016 vor (Beilage Q)

GR. Manfred Stromberger meint, dass aus Sicht seiner Fraktion sehr wohl ein Bedarf an den angeführten land- und forstwirtschaftlichen Geräten besteht und diese auch von den Landwirten entsprechend genützt werden würden.

GR. Walter Brunner berichtet über die private Unterschriftenaktion der FPÖ und die im Anschluss durchgeführte Umfrage durch die Gemeinde selbst.

Er vermeint, dass es dadurch zu keinem repräsentativen Umfrageergebnis gekommen ist.

GR. Jürgen Sampl führt aus, dass aus der Sicht der Feuerwehr der Ankauf eines Holzgreifwagens nicht erforderlich ist.

Bürgermeister Gerhard Mock berichtet, dass gemäß der Rücksprache mit den Feuerwehren der Stadt ein Ankauf der Geräte nicht als erforderlich betrachtet wird.

Vizebürgermeister Rudolf Egger führt aus, dass auch die letzten Unwetterereignisse gezeigt haben, dass die vorhandenen Gerätschaften des Maschinenringes ausreichend sind.

GR. Mag. Roland Neubauer meint, dass die Praxis von gemeinschaftlichen Ankäufen nicht mehr zeitgemäß ist. Seine Recherchen hätten überdies ergeben, dass der Holzgreifwagen überwiegend für den Betrieb von privaten Hackschnitzelanlagen angeschafft werden solle und das Interesse an einem solchen Gerät wohl nicht mit Steuergeld finanziert werden kann.

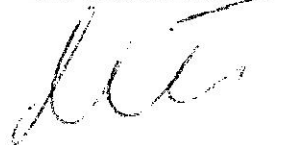
STR. Herwig Kampl führt aus, dass dieses Thema nunmehr seit April 2015 diskutiert wird und auch von der Verwaltung schlecht aufbereitet wurde.

In weiterer Folge wird der Bericht des Land- und Forstwirtschaftsausschusses zum Selbstständigen Antrag gemäß § 41 der Kärntner Gemeindeordnung zum Thema „land- und forstwirtschaftliche Unterstützungsmaßnahmen“ zur Kenntnis genommen.

Die Zuhörer und Pressevertreter verlassen die Sitzung des Gemeinderates.

Ende der Sitzung: 20:35 Uhr

Der Schriftführer:



Die Vorsitzenden:

Bürgermeister Gerhard Mock



Vzbgm. Ing. Kulmer Martin



Zwei weitere Mitglieder des Gemeinderates:

GR. Ing. Andreas Kerschbaumer



GR. Daniel Nuck

